



Hamburg: Konversion der Röttiger-Kaserne Neugraben-Fischbek 66



Die Haupteerschließung des Gebiets Fischbeker Heidbrook mit Einzelhaus- und Gewerbegrundstücken wird von Sammelstraßen gebildet, die auf den ehemaligen Trassen der Panzerstraße verlaufen. Von diesen abgehend, werden die Grundstücke über Erschließungsstraßen im Trennprinzip und über Wohnstraßen bzw. Wohnhöfe im Mischverkehr erschlossen. Das B-Plan-Gebiet wird über zwei neu geplante, signalisierte Knotenpunkte an der vierspurigen B73 angeschlossen.

Das Oberflächenwasser im Erschließungsgebiet wird über Transportgräben und ein straßenbegleitendes Versickerungsgrabensystem gefasst und abgeleitet. Teilweise werden dazu bestehende Gewässerverrohrungen benutzt. Das Regenwasser darf nur gedrosselt in ein Gewässer des Landkreises Harburg und in das Sielnetz der Hamburger Stadtentwässerung abgeleitet werden. Dazu wurden ein bestehendes Regenklärbecken und ein neues Regenrückhaltebecken in das System integriert. Im Rahmen der Oberflächenentwässerung kommen hierbei zahlreiche individuelle Lösungen, wie beispielsweise Rahmenprofile in Sonderbauform oder Fächerbauwerke zur hydraulischen Verbindung mehrerer Rohrstränge, zum Einsatz.

Zur Ergänzung der Löschwassermengen aus dem Trinkwassernetz wurde im Rahmen der Erschließungsplanung ein unterirdisches GFK-Löschwasserbevorratungssystem in das offene Transportgrabensystem integriert. Zur Abbildung der erforderlichen Inspektions- und Wartungstätigkeiten seitens des Bezirksamtes Harburg wurde ein umfangreiches Unterhaltungskonzept für die entwässerungstechnischen Anlagen erstellt. Dieses beschreibt die jährlichen Inspektions- und Wartungstermine, die erforderlichen Kolonnenstärken, den Geräteeinsatz und die Unterhaltungskosten. Die örtliche Bauüberwachung sowie die SiGeKo-Leistungen für die Maßnahme wurden von der Vorabmaßnahme über die Herstellung der ersten Baustufe bis zum Endausbau von M+O erbracht.



Auftraggeber

ReGe Hamburg Projekt-
Realisierungsgesellschaft mbH
Überseeallee 1
20457 Hamburg
im Auftrag der
IBA Hamburg GmbH
Am Zollhafen 12
20539 Hamburg

Bearbeitungszeitraum

2014 - 2025

Unsere Leistungen

Objektplanung Verkehrsanlagen
Vorabmaßnahmen
Objektplanung Verkehrsanlagen
Objektplanung Verkehrsanlagen /
Knotenpunkte
Objektplanung Ingenieurbauwerke
Planung zur
Löschwasserbevorratung
Unterhaltungskonzept der
entwässerungstechnischen Anlagen
Bauphasen- und
Verkehrsführungspläne
Bauoberleitung
Örtliche Bauüberwachung
Begleitung und Beratung
umweltrelevanter Themen
SiGeKo

Ausführungszeitraum

2016 - 2025